

**Protokoll der
21. Sitzung des Lenkungsausschusses
am 23. Februar 2021 von 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr
als WebEx Videokonferenz**

Teilnehmer:

- s. Teilnehmerliste
- Frau Neueder vertritt Landrat Bayerstorfer
- Herr Maino ist entschuldigt, Abstimmungsentscheidung wurde Herrn Huss vorab mitgeteilt
- Herr Weigl (Nachfolger von Frau Löser) ist entschuldigt, Abstimmungsentscheidung wurde vorab nicht bekannt gegeben

Leiter der Besprechung:

Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher

Tagesordnung:

1. Formalia
2. Beschlussfassung unter Corona-Beschränkungen, aktuelle Informationen
3. Mitteilung der Ergebnisse des Umlaufbeschlusses zum Projekt „Freizeitpark Langenbach“ Phase 2
4. Interkommunales Freizeit- und Festivalgelände: Vorstellung und Beschlussfassung
5. Projektidee „CO₂-Partnerschaften“: Aktueller Sachstand und Einladung zum Runden Tisch
6. Projektidee „Mobilitätsmanagement für die MIA-Region“: Aktueller Sachstand
7. Projektidee „Genusslinie – Das Regionalkaufhaus für Freising“: Vorstellung
8. Projektidee „landschaft.bild.wandel“: Vorstellung
9. Stand zu aktuellen Projektbeantragungen
10. Termine und Sonstiges

Ergebnisse:

TOP 1: Formalia

Gegen Form und Frist der Einladung und die Tagesordnung bestehen keine Einwände. Das Protokoll der Sitzung am 01.12.2020 wird gebilligt.

Die weitere Sitzung wird begleitet von einer Präsentation, die dem Protokoll angehängt ist.

TOP 2: Beschlussfassung unter Corona-Beschränkungen, aktuelle Informationen

- Seit der letzten Sitzung des Lenkungsausschusses konnte abschließend geklärt werden, dass von Seiten von Leader keine Anforderungen an Beschlüsse gestellt werden, die dem Coronaabmilderungsgesetz entgegenstehen. Das Gesetz findet also volle Anwendung und Rechte und Pflichten der Mitglieder des Entscheidungsgremiums können unter Einhaltung angemessener Regelungen im Online-Format wahrgenommen werden. Diese festgelegten Regelungen beinhalten den Versand abstimmungsrelevanter Unterlagen vor der Sitzung und die Möglichkeit zur Abstimmung während der Sitzung und innerhalb einer einwöchigen Frist nach der Sitzung.
- Der Modus der Abstimmung während der Sitzung wird derart festgelegt, dass eine Abstimmung entgegen dem Beschlussvorschlag in Form einer aktiven Meldung (Wort oder Chat, bzw. im Nachgang innerhalb der einwöchigen Frist) bedarf. Dagegen bestehen keine Einwände.

TOP 3: Mitteilung der Ergebnisse des Umlaufbeschlusses zum Projekt „Freizeitpark Langenbach“ Phase 2

- Das Ergebnis des Umlaufbeschlusses (Beschluss der Förderung des Projekts unter Vorbehalt der Mittelzuweisung mit neun Ja Stimmen, keiner Nein Stimme) wird vorgestellt und der Lenkungsausschuss darüber informiert, dass zwei Stimmen nicht gezählt werden konnten, da die Abstimmung vor dem Versand der aktualisierten Projektunterlagen erfolgte und die Abstimmungsentscheidung anschließend auf Nachfrage nicht bestätigt wurde.

TOP 4: Interkommunales Freizeit- und Festivalgelände: Vorstellung und Beschlussfassung

- Herr Huss stellt das Projekt vor und erläutert die Neuerungen im Vergleich zu dem Projekt, das im Sommer 2020 bereits beschlossen wurde. Auf Rückfrage bestätigt Herr Huss, dass das Projekt der „erste Schritt“ auf dem Weg zu einem interkommunal genutzten gemeinsamen Gelände ist.

Beschluss: Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Lenkungsausschusses sprechen sich einstimmig dafür aus, das Projekt „Interkommunales Freizeit- und Festivalgelände“ entsprechend der versandten Entwürfe der LAG-Checkliste und der Projektbeschreibung unter Vorbehalt der Mittelzuweisung durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten das zu fördern. Allen anwesenden und nicht anwesenden Mitgliedern des Ausschusses wird gem. den Festlegungen für Beschlüsse im Online-Format eine einwöchige Frist zur Abstimmung eingeräumt

TOP 5: Projektidee „CO2-Partnerschaften“: Aktueller Sachstand und Einladung zum Runden Tisch

- Herr Huss stellt den aktuellen Entwicklungsstand vor und erläutert, dass aufgrund von aussagekräftigen Referenzen und dem gezeigten Engagement eine Zusammenarbeit mit der Hochschule Weihenstephan Triesdorf und Firma FutureCamp angestrebt wird.
- Herr Huss lädt die Mitglieder des Lenkungsausschusses zur Teilnahme am Runden Tisch am 15.03.2021 (WebEx) ein und bittet um eine Anmeldung per E-Mail, wenn ein Teilnahmewunsch besteht.
- Herr Nußrainer schlägt vor, dass Mitglieder des Expertenkreises, der die Projektentwicklung begleiten (HSWT, LfL, FutureCamp) auch am nächsten Lenkungsausschuss teilnehmen. Herr Huss kündigt an, dass diese gebeten werden, dem Entscheidungsgremium die inhaltlichen Aspekte der Projektidee ausführlich zu erläutern.
- Frau Neueder fragt nach, was bereits festgelegt wurde und bis wann Entscheidungen über (finanzielle) Beteiligungen am Projekt getroffen werden sollen. Herr Huss erklärt, dass sich das Projekt aktuell noch im Entwicklungsstadium befindet und nach dem nächsten Runden Tisch mehr Klarheit über das weitere Vorgehen bestehen wird. Der Lenkungsausschuss und die betreffenden Gemeinden und Landkreise werden dann entsprechend informiert.

TOP 6: Projektidee „Mobilitätsmanagement für die MIA-Region“: Aktueller Sachstand

- Herr Huss stellt den aktuellen Sachstand zur Projektidee gem. der angehängten Präsentation vor.

TOP 7: Projektidee „Genusslinie – Das Regionalkaufhaus für Freising“: Vorstellung

- Herr Huss stellt das Projekt vor und erläutert die Anforderungen an den zeitlichen Ablauf der Projektentwicklung und -Beantragung, die sich aus dem anvisierten Öffnungstermin des Regionalkaufhauses am 01.05.2021 ergeben.

TOP 8: Projektidee „landschaft.bild.wandel“: Vorstellung

- Herr Michl stellt die gemeinsame Projektidee der LAG Eisenstraße Niederösterreich, zweier Professoren der Hochschule Weihenstephan Triesdorf und dem österreichischen Projektbüro goraum vor und berichtet vom ersten Online-Meeting und dem weiteren Vorgehen. Dieses sieht ein nächstes Meeting vor, in dem möglichst konkrete Maßnahmen im Projekt vorgeschlagen werden sollen. Darauf aufbauend werden ein Projektablaufplan und Projektkosten ermittelt werden.
- Herr Eschenbacher fragt, welche Regionen voraussichtlich am Kooperationsprojekt beteiligt sein werden, da die Besitzungen des Bistums Freising weit gestreut waren. Herr Huss erläutert, dass ein Vertreter der LAG Zugspitzregion am ersten Termin teilgenommen hat, dass ansonsten keine anderen (Leader-)Regionen involviert werden.
- Herr Eschenbacher fragt, ob eine Einbindung des Projektes bzw. der erarbeiteten Inhalte in die Aktivitäten der Stadt Freising zum Korbiniansjahr (2024) realistisch ist. Herr Huss bejaht dies.
- Frau Stiglmair weist darauf hin, dass beim internationalen Kooperationsprojekt 70% der Nettokosten gefördert werden können und dass das entsprechende Projekt wie alle anderen aktuell entwickelten Projekte unter Vorbehalt der Mittelzuweisung beschlossen werden müssen.

TOP 9: Stand zu aktuellen Projektbeantragungen

- Herr Huss präsentiert die vorab versandte Projektrankingliste.

TOP 10: Termine und Sonstiges

- Herr Huss berichtet von der Anfrage des Fördervereins des Oskar Maria Graf Gymnasiums in Neufahrn, in Form eines Bürgerengagement-Projektes auf der wenig genutzten Dachterrasse ein „Urban Gardening“ Projekt zu beginnen. Dabei sollen anhand der Arbeit an und in Hochbeeten die Themen „Gartenarbeit“ und „Essen“ bearbeitet werden. Die entsprechende Projektbeschreibung wird dem Entscheidungsgremium nachgereicht.
- Herr Winkler merkt an, dass der Landkreis Freising also Sachaufwandsträger möglichst bald informiert und involviert werden muss. Frau Stiglmaier berichtet, dass sie bereits in Kontakt dem Projektträger stand und dieser den Sachaufwandsträger kontaktieren wird.
- Herr Eschenbacher weist darauf hin, dass die Förderung im Sinne des Fördertopfes ist und dass die Anbringung des Förderhinweises zur Auflage gemacht werden sollte.

Beschluss: Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Lenkungsausschusses sprechen sich einstimmig dafür aus, den Vorstand mit der Entscheidung über die Förderung der Projektidee als Bürgerengagement (mit 50%, max. 1000€) nach Vorlage der Projektbeschreibung zu beauftragen.